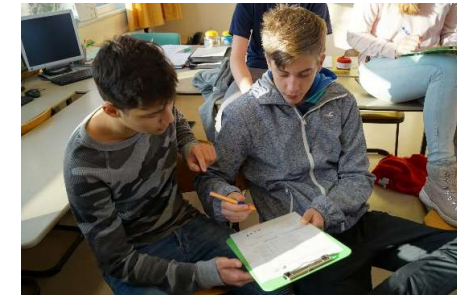


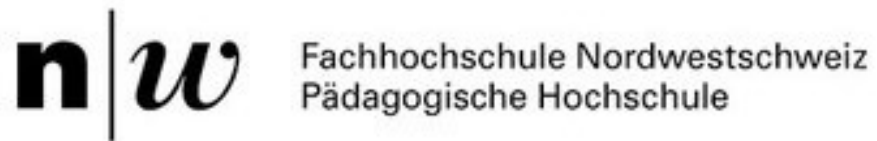
Reflexion im Berufswahlprozess – notwendig und sehr herausfordernd?!



dvb-Tagung: "Von der Kita bis zum Un-Ruhestand - Berufliche Orientierung im Lebensverlauf"

Oldenburg, 15.09.2022

Über uns



Dr. Christof Nägele

Christine Hoffelner

Dr. Claudia Kalisch

Lisa-Marie Pilz

Digitale Begleitung im Berufswahlprozess

digibe



Anliegen des Workshops



Berufliche Orientierung in der Schule?!

I. Einblicke in „digibe“ (CH) & Mission ich (D, M-V)

- Herausbildung von Berufswahlkompetenz - u.a. durch Selbstreflexion, Empowerment & Emanzipation

II. Diskussion:

- Chancen & Grenzen dieser Ansätze
- Diskussion: Kritischer-emanzipatorischer Blick auf diese beiden Konzepte – inwiefern wirken sie „systemerhaltend“?

digibe rufswahl
gleitung

Digitale Begleitung im Berufswahlprozess digibe Reflektierte Berufsorientierung und Ausbildungswahl

Dr. Christof Nägele
Christine Hoffelner

n | w Fachhochschule Nordwestschweiz
Pädagogische Hochschule

Fachhochschule Nordwestschweiz
Hochschule für Angewandte Psychologie

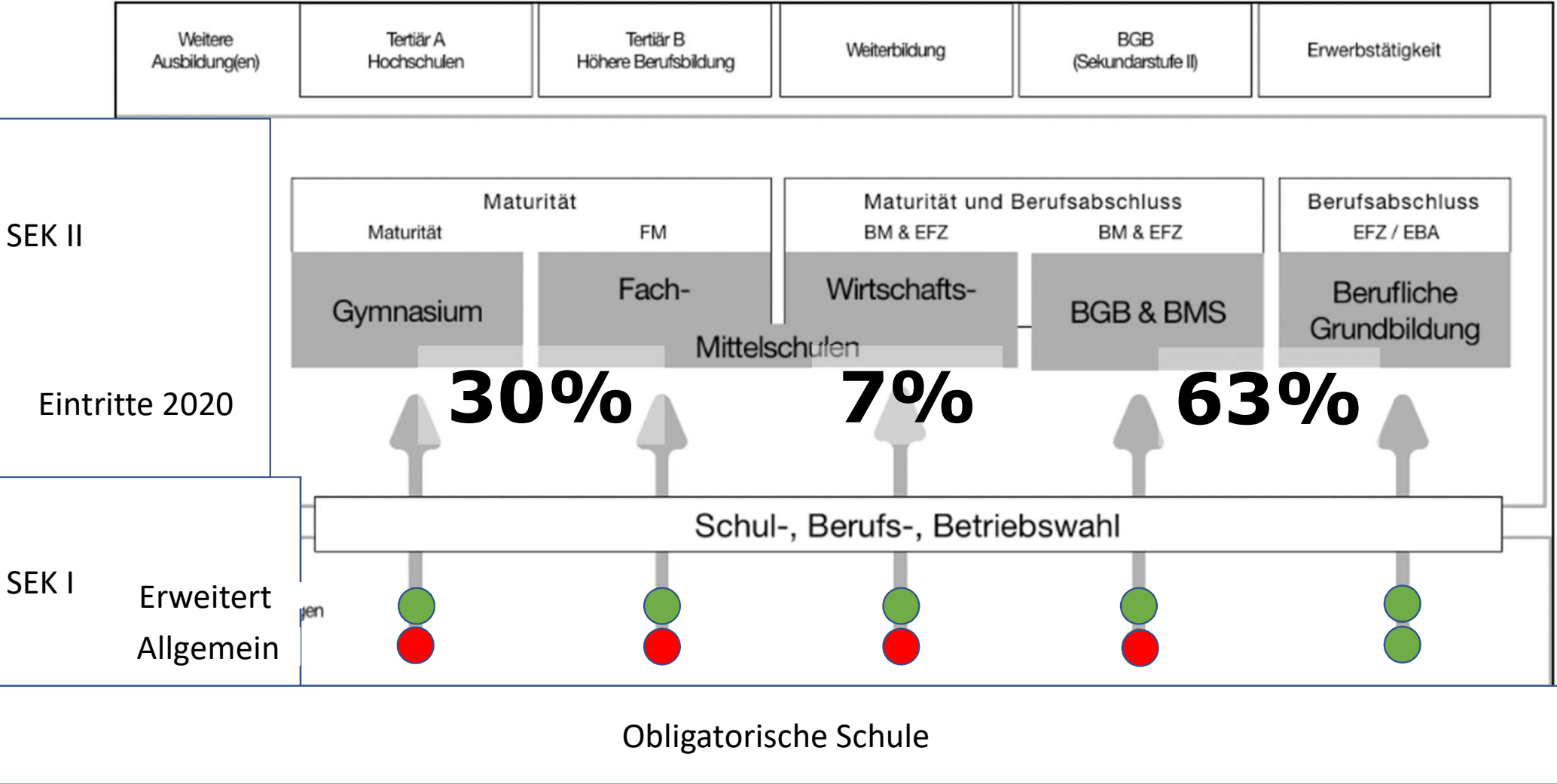
PHBern
Pädagogische Hochschule



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für
Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF
**Staatssekretariat für Bildung,
Forschung und Innovation SBF**

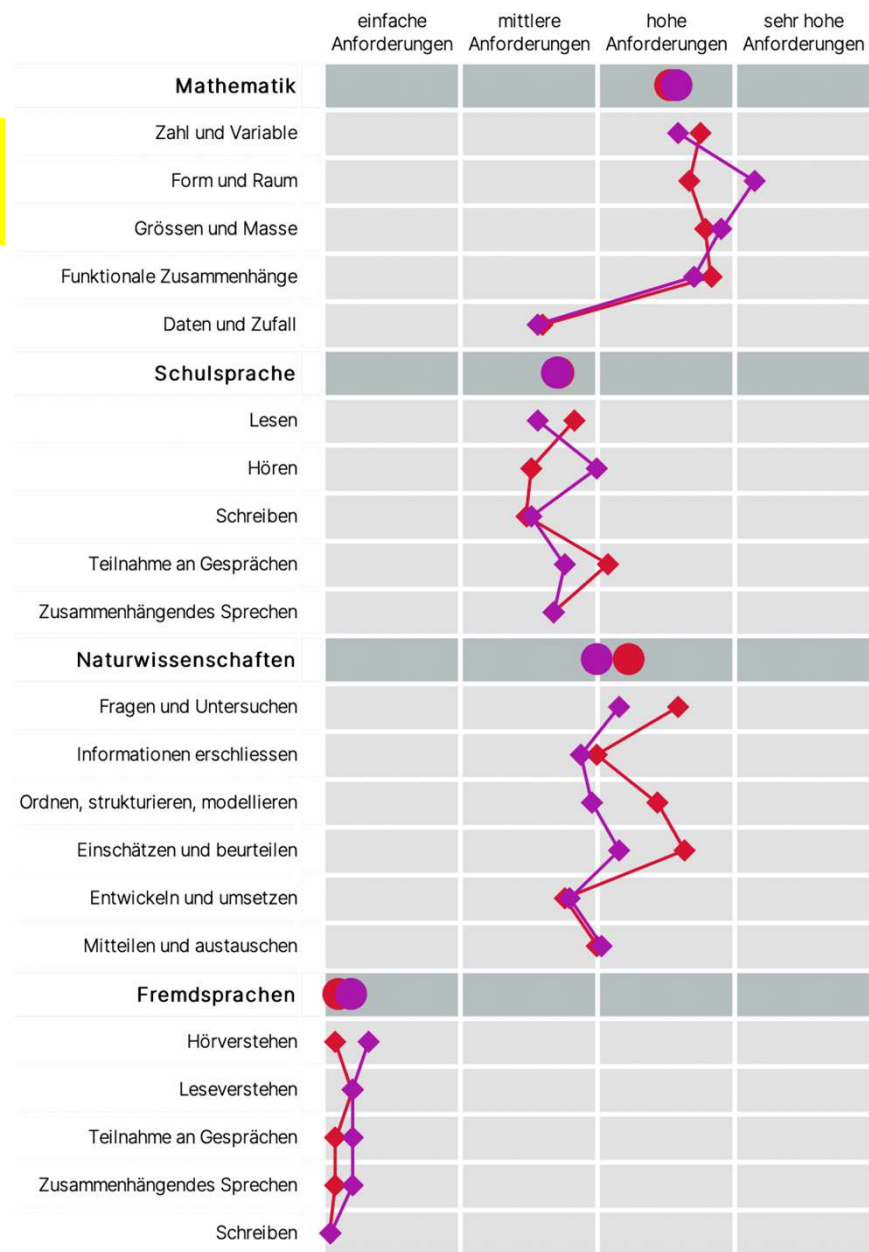
26.09.2022



26.09.2022 Nägele, C., & Stalder, B. E. (2017). Übergänge in die Berufsbildung – ein Arbeitsmodell. In M. P. Neuenschwander & C. Nägele (Hrsg.), *Bildungsverläufe von der Einschulung bis in den ersten Arbeitsmarkt* (S. 21–36). Springer Fachmedien. <https://doi.org/10.1007/978-3-658-16981-7>
 SBF. (2022). *Berufsbildung in der Schweiz Fakten und Zahlen 2022*. Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation SBF.

Schul-, **Berufs-**, **Betriebs-**wahl

- Schüler:innen kennen ihre Interessen, Stärken und Fähigkeiten
=> sie können diese mit den verschiedenen Berufen abgleichen.
- Eignungstests sind weit verbreitet. Viele Lehrbetriebe setzen diese voraus.



BO

Komplexität

- Optionsmenge nicht festgelegt
- Multiattributive Entscheidungssituation
- Unsicherheit
- Zeitdynamik
- Individuelle Entscheidung

Entscheidung vereinfachen

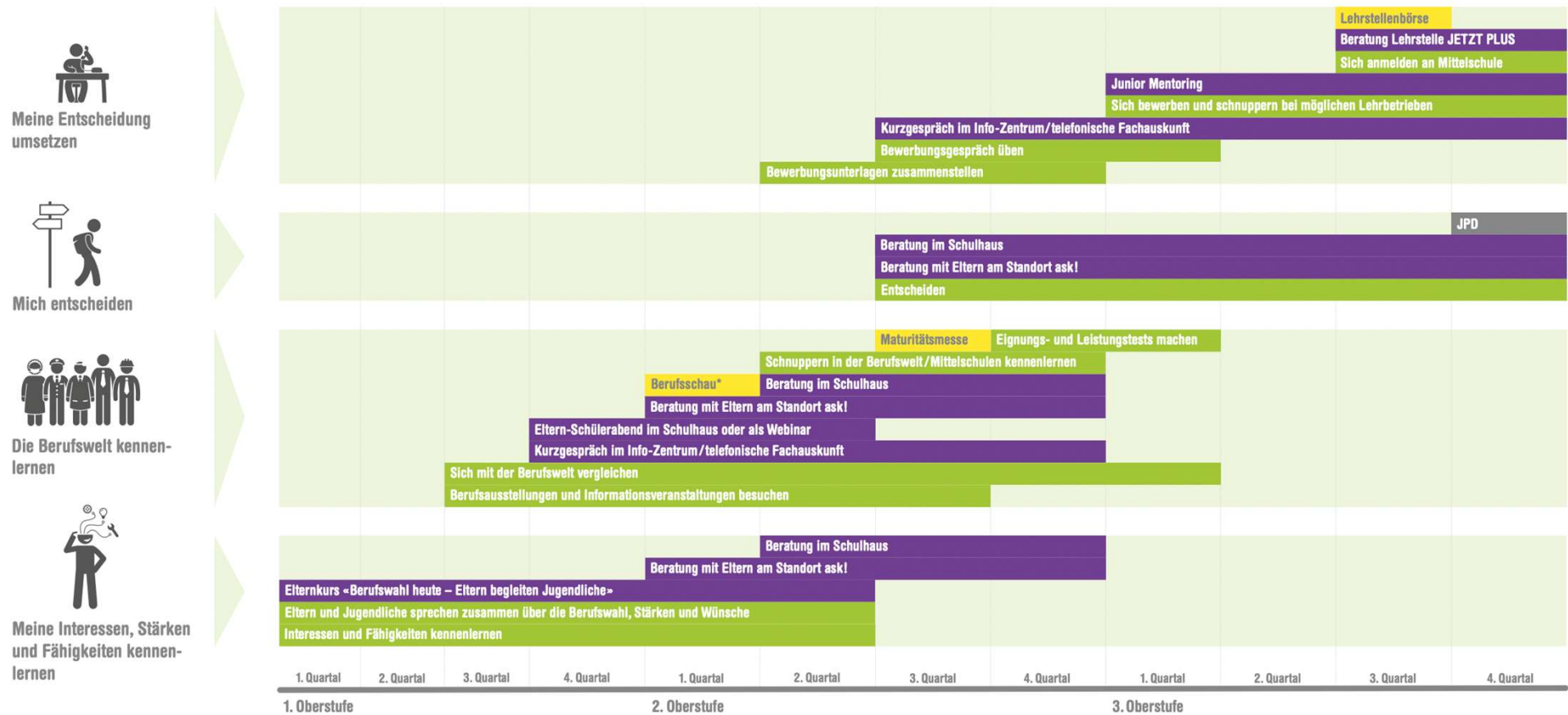
... people are much better in making decisions that involve only a few alternatives, each having only a few attributes.

Prescreening, In-depth exploration, Choice Model.

Linearer Prozess



BO als linearer Prozess



Nägele, C., & Schneitter, J. (2016). *Schul- und Berufsorientierung in den Kantonen. Schlussbericht zuhanden der Schweizerischen Konferenz der kantonalen Erziehungsdirektoren EDK*. Pädagogische Hochschule FHNW, Institut Forschung und Entwicklung.
https://www.beratungsdienste.ch/downloads/Berufswahlfahrplan_Jugendliche_Eltern.pdf

BO

Komplexität

- Optionsmenge nicht festgelegt
- Multiattributive Entscheidungssituation
- Unsicherheit
- Zeitdynamik
- Individuelle Entscheidung

Entscheidung vereinfachen

... people are much better in making decisions that involve only a few alternatives, each having only a few attributes.

Prescreening, In-depth exploration, Choice Model.

Linearer Prozess



Lehrplan 21

Auseinandersetzung mit sich selbst, der Arbeitswelt, geschlechtsspezifischen, sozialen und kulturellen Normen und Prägungen sowie gesellschaftlichen Diskriminierungen.

Arbeitshaltungen und Fähigkeiten aneignen, um den Anforderungen der Bildungs-, Berufs- und Arbeitswelt wie Belastbarkeit, Leistungsbereitschaft, Flexibilität, Pünktlichkeit, Sorgfalt und Kreativität gewachsen zu sein.

Karrierekompetenzen

Life-Design

Befähigung/Empowerment

BO in der Schule

digibe
rufswahl
gleitung

- Schule
 - Grosse Klassen, bis 24+ Schüler:innen
 - Wenig Lektionen BO
 - Anspruch Schüler:in individuell zu begleiten oft nicht zu erfüllen.
- Schüler:innen
 - Grundanforderungen: de-motiviert, nicht interessiert, frustriert
 - Erweiterte Anforderungen: kein Interesse, da eh Allgemeinbildung
- Lehrer:innen
 - Triage
 - "Schwierige Fälle" werden Schulsozialarbeit, Berufsberatung zugewiesen.

Online Tool

- Selbstgesteuert über Berufswahl nachdenken/reflektieren.
- Eigene Vorstellungen überdenken/begründen/entwickeln.
- Eigene Entwicklung gestalten.

Staatliche Professionsaufgabe Landkarte

Du bist hier: Aktivitäten / Landkarte

Was kennst du Her machen?

Dies ist die Landkarte mit allen Teil der...
 Wenn du zur Auswahl einer Terra hast eine...
 Auf der Seite unten der TERRA, wie oft...
 du eine Terra bereits gemacht hast.

Wissens Papier

Ein Blatt weißes Papier...

Für deine freien Notizen und Gedanken...
 Auch Berufungsgesuche

Los geht's TP

Tagebuch

Halte hier wichtige Ereignisse oder...
 Erfahrungen fest, über die du nach und...
 nach die Berichte mit anderen Personen...
 wenn du willst.

Los geht's TB

Wahre Terra

Du bist nicht sicher, welche Terra du...
 erlernen möchtest? Dann frag dich...
 (Dauer: 1 - 2 Minuten)

Los geht's WT

Da und da anders

Wohin die Pflanze: Wie und wie ist...
 die Samenflüsse über diese Arten und...
 Populationen?

Terra JETZT

Interessen

Denn das ist nicht, was dir wichtig ist...
 in deiner Ausbildung, nach der Schule, oder...
 später im Beruf.

Terra INTERESSA

Entscheidungen

Du bist nicht sicher, was für dich das...
 die Berufswahl die richtige ist, zu sein...
 werden ist.

Terra ENTSCHEID

Zukunft

Wohin die Pflanze: Wie und wie ist...
 die Samenflüsse über diese Arten und...
 Populationen?

Terra FUTURE

Berufswahl

Überlege dir, wie du dich beruflich...
 fühlen möchtest, wenn du...
 arbeitest, welche Berufe du...
 wählen möchtest oder nicht willst.

Terra BERUF

Planen

Du bist nicht sicher, wie du die...
 Umsetzung eines Berufswahls...
 und wie du die Unterstützung...
 bekommen möchtest.

Terra PLAN

Gründlichkeit

Du bist nicht sicher, wie du...
 die Aufgaben...
 erledigst? Wie oft...
 die...
 erledigen möchtest?

Terra SUPPORT

Entscheidungen

Überlege dir, wie du dich...
 beruflich...
 fühlen möchtest, wenn du...
 arbeitest, welche Berufe du...
 wählen möchtest oder nicht willst.

Terra LEID

Perfektion

Wie oft...
 die...
 erledigen möchtest?

Terra PERFEKT

Frei wählen

Wenn du dich...
 die...
 erledigen möchtest?

Terra FREI

26.09.2022

Interessen


Terra INTERESSA

Du bist hier: Aktivitäten / Landkarte / Terra InteressA / Auswahl Aufgaben

Wähle eine Reflexions-Aufgaben auf dieser Seite

Wenn du eine Aufgabe fertig hast, siehst du dein Feedback. Das kannst du jederzeit wieder anschauen.

Zur Übersicht der Terras geht es mit einem Klick auf „zurück“.



Deine Interessen

Beschreibe, was dich wirklich interessiert.

Los geht's IN

FB01 FB02

Interessenstest

Mach zwei Interessenstests und schau, was dabei herauskommt.

Los geht's IT

FB01

Interessiert an einem Studium

Mach einen Test, um zu sehen, was du studieren möchtest.

Los geht's IS

FB01

zurück

BO als transformativer Lernprozess

-> Mindset/Perspektive/Schema/...

- Disorienting dilemma
- Self-examination
- Critical assessment
- Recognition of shared experiences
- Exploring options for new behaviour
- Acquisition of knowledge
- *Planning a course of action*
- *Trying new roles*
- *Building confidence*
- *Reintegration*

Erfahrung

Natürlich vorkommend /
didaktisch induziert

Kritische Reflexion

Hast du was gelernt?

Brauchst du mehr
Informationen?

Rationaler Diskurs

Möchtest du mit
anderen Personen
sprechen?

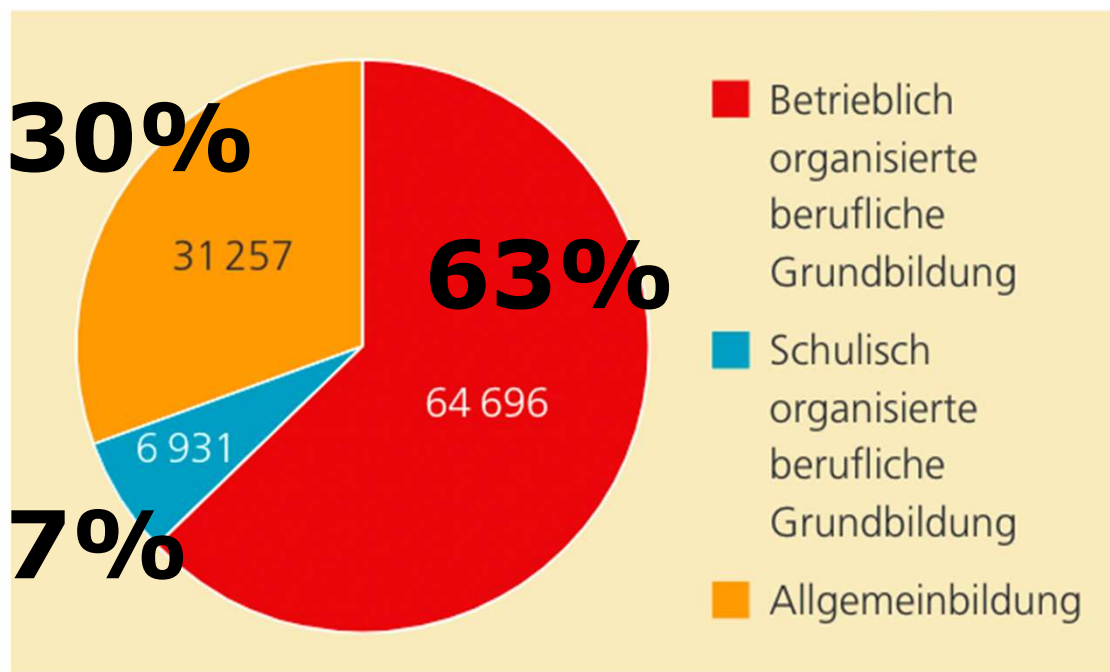
Von der Testung und Bestimmung der Passung
(Persönlichkeit + Interessen + Kompetenz) => Beruf

zur Ermöglichung, Laufbahnen zu gestalten und zu entwickeln.
Karrierekompetenz, Life-Design, Befähigung/Empowerment

Mittels des online Tools *digibe*.
Kann das gelingen?

Sek I -> Sek II

Eintritte in die Sekundarstufe II 2020²



Berufe

Kaufmann/-frau EFZ (alle Profile)

Fachmann/-frau Gesundheit EFZ

Detailhandelsfachmann/-frau EFZ

Fachmann/-frau Betreuung EFZ

Informatiker/in EFZ

Elektroinstallateur/in EFZ

Logistiker/in EFZ

Zeichner/in EFZ

Koch/Köchin EFZ

Landwirt/in EFZ

- The share of students in iVET on the upper secondary level is 59 % (FSO, 2022).
- It is traditionally higher in German-speaking Switzerland than in French- or Italian-speaking Switzerland and higher outside the large urban centres.

77 % of the students transition directly from lower to upper secondary education, which increases within three years to 96 %.

26.09.2022

Nägele, C, Stalder, B. E., Hoffelner, C., & Düggele, A. (2022). Irritations in the career choice process and transformative learning. In C. Nägele, N. Kersh, & B. E. Stalder (Eds.), *Trends in vocational education and training research, Vol. V. Proceedings of the European Conference on Educational Research (ECER), Vocational Education and Training Network (VETNET)* (pp. 142 – 149). <https://doi.org/10.5281/zenodo.6977532>

Eintrittskohorte 2013 in den gymnasialen Maturitätsschulen: Erfolg bis 2018 nach Wohnkanton und Abschluss, in %

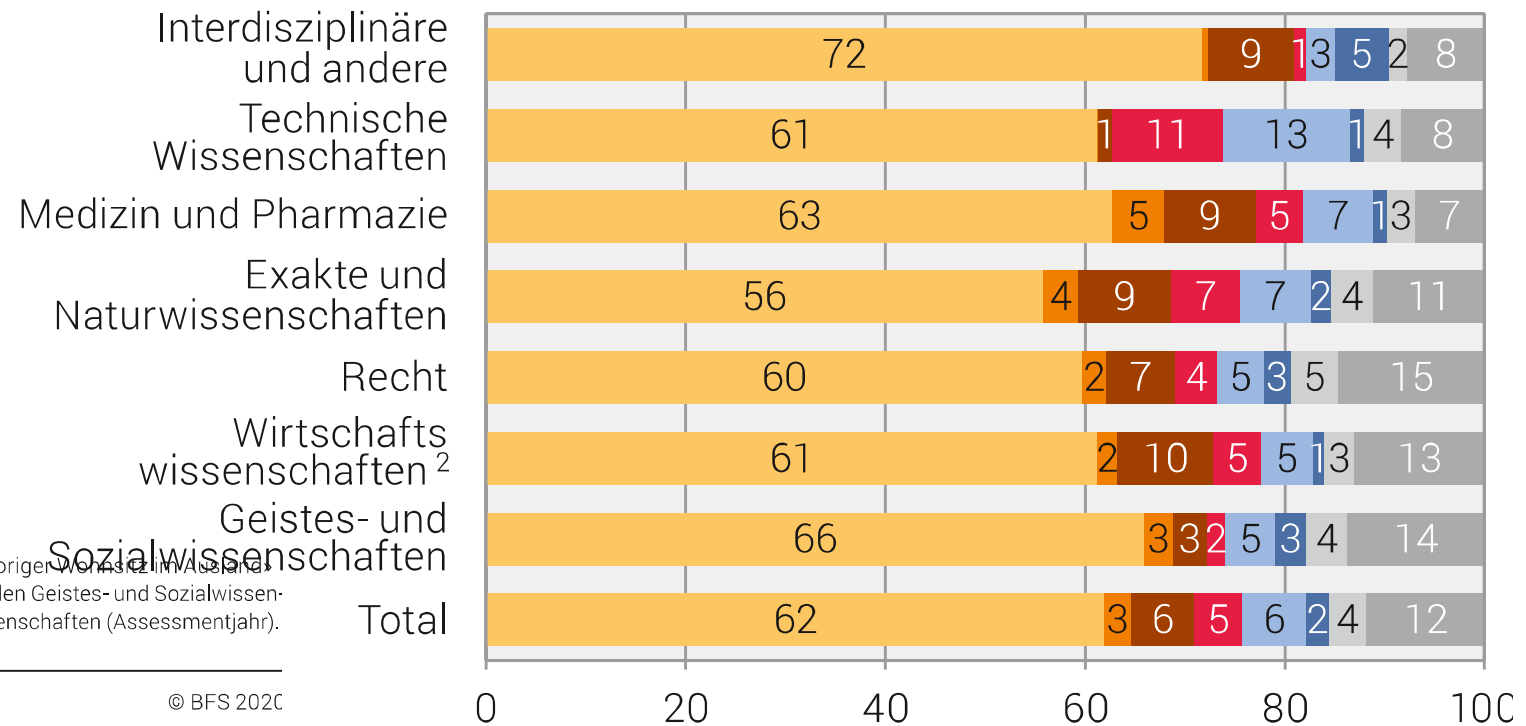
	GM- Zeugnis	FMS- Ausweis	Abschlü sse der beruflic hen Grundbi ldung	2018 in Ausbild ung, kein Abschlu ss	2018 nicht in Ausbild ung, kein Abschlu ss	Total	N
CH	87.6	3.2	5.2	2.2	1.7	100	19'955
Solothurn	88.0	4.2	4.8	2.9		100	476
Basel-Stadt	90.0	2.5	3.3	2.5	1.7	100	478
Basel-Landschaft	86.3	3.8	6.6	2.1	1.2	100	680
Aargau	93.4	1.8	3.4	0.8	0.7	100	1'196

26.09.2022

Universitäre Hochschulen: Studienerfolg acht Jahre nach Beginn des Bachelorstudiums für die Eintritte 2011 mit Wohnsitz in der Schweiz¹ vor Studienbeginn

Nach Fachbereichsgruppe (SHIS) zu Beginn des Bachelorstudiums, in %

- mit einem Bachelorabschluss der gleichen UH und in der gleichen Fachbereichsgruppe
- mit einem Bachelorabschluss einer anderen UH aber in der gleichen Fachbereichsgruppe
- mit einem Bachelorabschluss der gleichen UH aber in einer anderen Fachbereichsgruppe
- mit einem Bachelorabschluss einer anderen UH und in einer anderen Fachbereichsgruppe
- mit einem Bachelorabschluss einer FH
- mit einem Bachelorabschluss einer PH
- Verbleibensquote
- Abbruchquote



26.09.2022

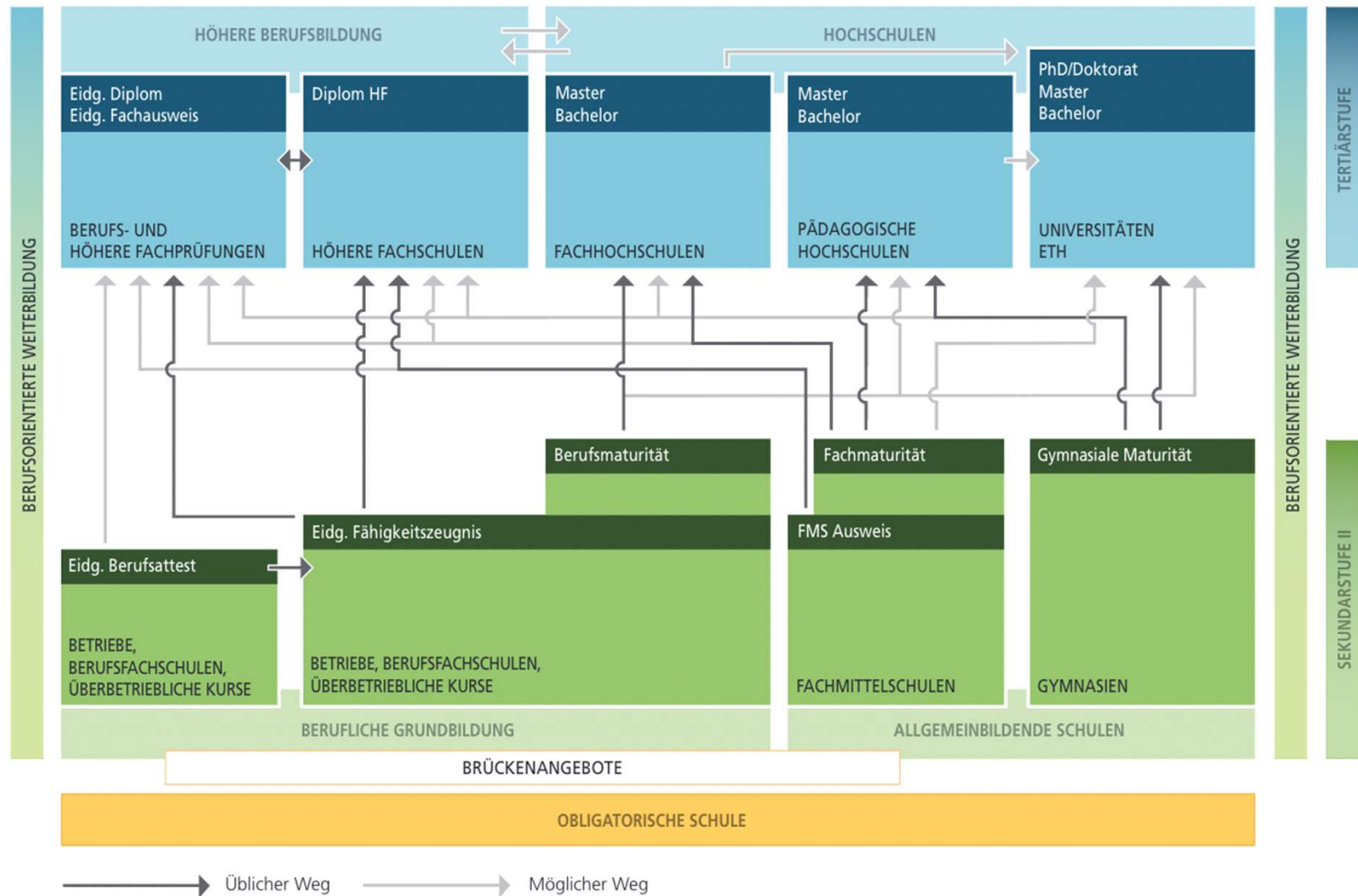
ohne die Eintritte der Kategorie «Ausländische Nationalität und voriger Wohnsitz im Ausland»
 Die Studierenden auf Niveau Bachelor der Universität St. Gallen in den Geistes- und Sozialwissenschaften absolvieren ihr erstes Studienjahr in den Wirtschaftswissenschaften (Assessmentjahr).

Quellen: BFS – Längsschnittanalysen im Bildungsbereich (LABB)

© BFS 2020

- <https://www.bfs.admin.ch/bfs/de/home/statistiken/bildung-wissenschaft/uebertritte-verlaeuft-bildungsbereich.assetdetail.14628886.html>

BO in CH



Entstehungshintergrund von „Mission ICH“

Berufswahl als Prozess

(u.a. Super 1953; Famulla u.a. 2008; von Wensierski u.a. 2005)

Bedeutung von Selbsterkundung, Selbstreflexion und Entscheidungsfähigkeit

(Bußhoff 1989; Dimbath 2003; Fuchs-Brüninghoff 2010; Kaak u.a. 2013; Forßbohm 2014; Savickas 2012 u.v.m.)

BO in Schule & Lehrkräfte als Berufswahlbegleiter*innen

(Kayser 2013: 9; Dreer 2013: 150ff.; Nentwig 2018:79 ff.; Kalisch/Krugmann/Prochatzki-Fahle 2019)

BOP-Evaluationsstudien

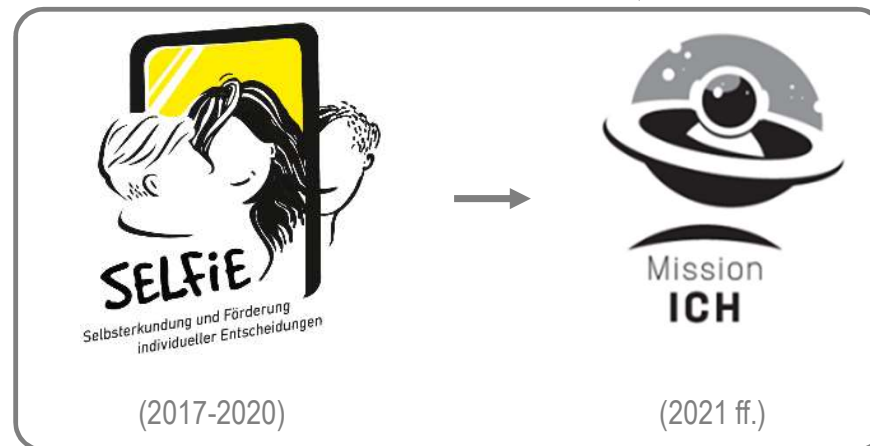
(u.a. Eckardt u.a. 2015; Ratschinski u.a. 2017; Sommer/Rennert 2020)

Entwicklungsaufgaben & -krisen im Jugendalter

(u.a. Havighurst 1948; Fend 2000; Göppel 2005)

Coaching von Schüler*innen

(Berg 2017; Wiethoff, Ch.; Stolcis, M. 2018 u.a.)



(Kalisch/ Kley/Prill 2019; Kalisch/Krugmann/Prochatzki-Fahle 2019; Kalisch/Friese 2020)

„Mission ICH“ – ein Ansatz zur Potenzialanalyse und zur Kompetenzentwicklung in der Schule



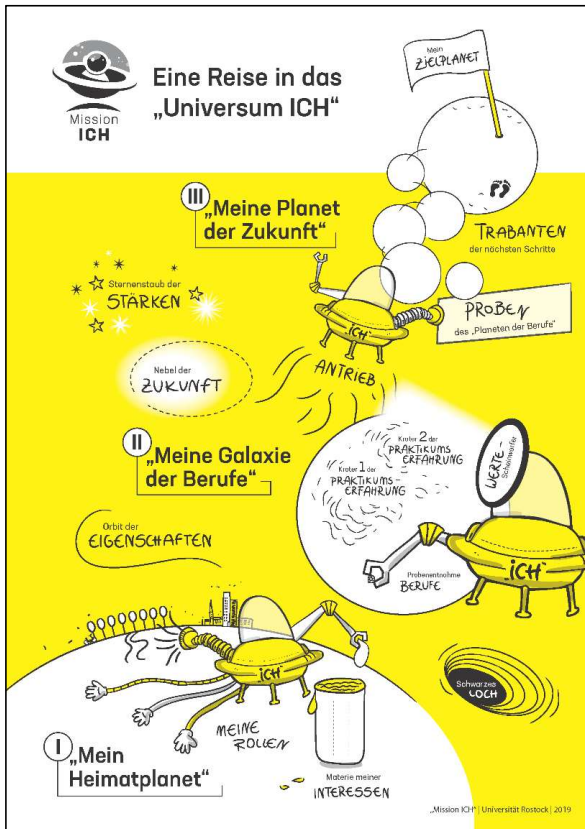
„Mission ICH“

- Konzept
- Handreichung für Lehrkräfte
- detaillierte Aufgabenbeschreibungen & Arbeitsblätter für Schüler*innen

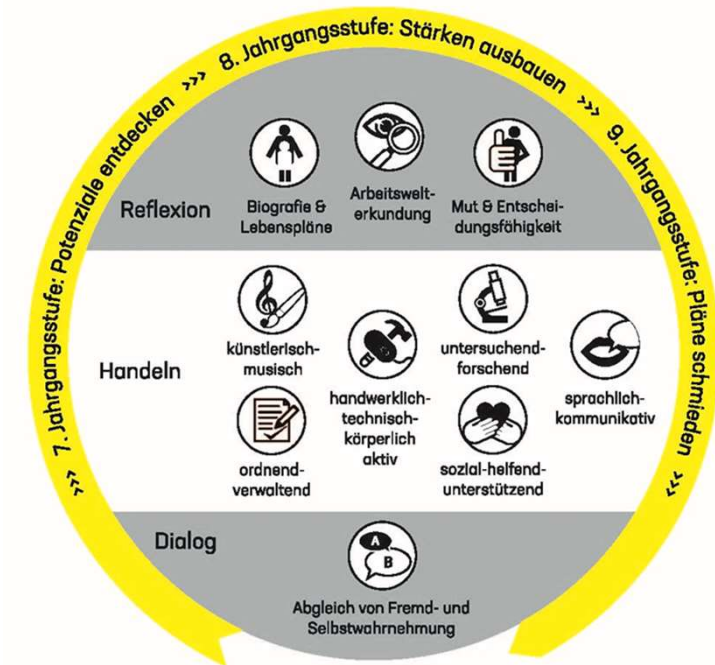
(Kalisch/Kley/Krugmann/Prill/Prochatzki-Fahle 2020)



„Mission ICH“ – ein Ansatz zur Potenzialanalyse und zur Kompetenzentwicklung in der Schule



- Schüler*innen begeben sich auf eine Entdeckungsreise zu unterschiedlichen Bereichen ihres „Universums ICH“ & „Galaxien der Berufs- und Arbeitswelt“
- Reisebegleiter*innen: Lehrkräfte aller Fächer und Schulsozialarbeiter*innen, die in „Mission ICH“ fortgebildet sind
- modular aufgebautes Angebot für die BO der Sekundarstufe I
 - 7. Jgst.: „Potenziale entdecken: Mein Heimatplanet“
 - 8. Jgst.: „Stärken ausbauen: Meine Galaxie der Berufe“
 - 9. Jgst.: „Pläne schmieden: Mein Planet der Zukunft“



„Mission ICH“ – im Schuljahresverlauf (7., 8., 9. Jgst.)

Schuljahresbeginn

... mittendrin ...

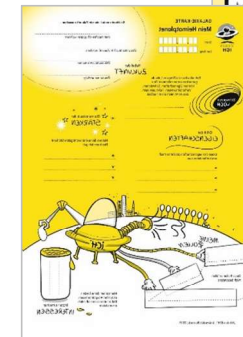
Schuljahresende



*flexible Einheiten
– für viele Fächer*



*Auswertungs-
gespräch*



Dokumentation: Berufswahlportfolio

- Herausbildung von Berufswahlkompetenz - u.a. durch viele (unterschiedliche) Angebote zur Selbstreflexion, durch wiederholten Abgleich von Selbst- und Fremdwahrnehmung und den systematischen Auf- & Ausbau von Selbstwissen
- Empowerment: Stärkung von Selbst-Wahrnehmung & Selbstwirksamkeit



Zeit: 10-15'

Murmelgruppen

Sie haben einen Einblick in zwei BO-Angebote erhalten: „digibe“ & „Mission ICH“ → Anliegen: Herausbildung von Berufswahlkompetenz - u.a. durch Selbstreflexion, Empowerment & Emanzipation

- Teilen Sie diese Anliegen oder sehen Sie noch ganz andere Herausforderungen, die in Angeboten der BO „zu kurz kommen“?
- Worin sehen Sie Chancen & Grenzen dieser Ansätze?
- Welche Fragen sind für Sie noch offen?

digibe in der Praxis

Terra Vocation

Die Terra Vocation

4 Reflexionsbereiche als Terras angelehnt an den Lehrplan 21: Orientieren, Planen, Entscheiden, Umsetzen

„Wahla“ hilft bei der Wahl der passenden Terra

In „Liberta“ kann man sich selbst eine Aufgabe definieren

In „Reflecta“ wird das Reflektieren erklärt

Blatt und Tagebuch für freie Notizen und Erlebnisse

Startseite Reflexionsaufgaben Landkarte


Du bist hier: Aktivitäten / Landkarte

Was kannst du hier machen?

Das ist die Landkarte mit allen Terras. Wähle eine Terra, die du heute erkunden möchtest.

Wenn du zur Auswahl einer Terra kurz eine Hilfe brauchst, dann gehe zu "Wahl einer Terra".


Auf der Seite zählen die FB(ZAHL), wie oft du eine Terra bereits besucht hast.



Ein Blatt weisses Papier...

für deine freien Notizen und Gedanken zum Berufswahlprozess


[Weisses Papier](#)



Tagebuch

Halte hier wichtige Erlebnisse oder Situationen fest, denk darüber nach und teile die Berichte mit anderen Personen - wenn du willst.

[Los geht's TB](#)




Planen

Denk darüber nach, wie du die Umsetzung deines Berufsziels planst, wo es gut läuft und wo du Unterstützung bekommen könntest.

Terra PLANA
[99%] 100%

[Terra PLANA](#)




Unterstützen

Deine Kolleg/in weiss nicht weiter. Denk darüber nach, wie du ihr/ihm helfen könntest? Was hat dir im Berufswahlprozess geholfen?

Terra SUPPORTUS

[Terra SUPPORTUS](#)




Entwickeln

Überlege dir, wie du deine Berufswahl als Spiel sehen könntest, wie ein Spiel zur Berufswahl aussehen könnte und entwickle ein Spiel.

Terra LUDUS
FB01 [99%]


[Terra LUDUS](#)



Wahl einer Terra

Du bist nicht sicher, welche Terra du besuchen möchtest? Dann beginne hier!
Dauer: 1 - 2 Minuten

[Los geht's WT](#)




Du und die anderen

Stell dir die Fragen: Wer und wie bin ich? Wie beeinflussen dich deine Eltern und Kolleg/innen?

Terra JETZDA
FB01

[Terra JETZDA](#)




Interessen

Denk darüber nach, was dir wichtig ist in deiner Ausbildung, nach der Schule, oder später im Beruf.

Terra INTERESSA
[99%] 100%

[Terra INTERESSA](#)




Reflektieren

digibio Plus lädt zur Reflexion ein. Was heisst das „reflektieren“? Weshalb ist dies wichtig? Ein paar grundlegende Gedanken. Für alle, die „hinter die Kulissen“ sehen möchten.

Terra REFLECTA

[Terra REFLECTA](#)




Frei wählen

Wenn du dich heute in der Reflexion nicht mit dem Thema Berufswahl befassen möchtest, dann bist du hier genau richtig. Dauer: eine Lektion

Terra LIBERTA

[Terra LIBERTA](#)




Entscheiden

Denk darüber nach, was für dich bei der Berufswahl die richtige Art zu entscheiden ist.

Terra ENTSCHEIDA

[Terra ENTSCHEIDA](#)




Zukunft

Stell dir vor, was du machen wirst, wenn du erwachsen bist und überlege, welche Ziele und Träume du für dein Leben hast.

Terra FUTURA

[Terra FUTURA](#)



Berufswelt

Überlege, wie du Informationen zu Berufen findest, welche Berufe du schon kennst oder noch nicht.

Terra BERUFA

[Terra BERUFA](#)

PIN: orqas.0ca3e9 [Reflexionsaufgaben beenden](#)

Terra Ludus

Introseite in jeder Terra

Peers als digitale Avatars erklären in kurzen Animationsfilmen ...

- was in der Terra Ludus zu tun ist.
- wie digibe funktioniert.

Terra LUDUS

Du bist hier: Aktivitäten / Landkarte / Terra Ludus

Die Terra Ludus bietet dir drei Möglichkeiten.

- Bei deinem ersten Besuch musst du den Test Spielerpersönlichkeit machen (den Test kannst du immer wieder machen). Danach kannst du gleich deine Spielpersönlichkeit näher kennenlernen.
- Beim zweiten Besuch kannst du dann deine Berufswahl wie ein Spiel durchdenken.
- Beim dritten Mal heisst es dann selbst ein Spiel zu designen!

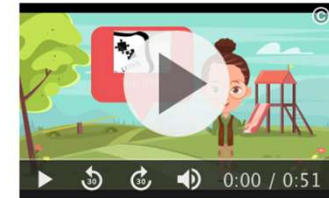
Die Terra Ludus, ja, wenn du da reingehst, entwickelst du ein Spiel.

Ein Berufswahlspiel. Die Terra Ludus braucht etwas Zeit. Denn bis so ein Spiel steht, gibt es einiges zu tun. Und es ist eventuell sogar notwendig, dass du dich mit deinen Kolleginnen und Kollegen besprichst.

In der Terra Ludus erwartet dich zuerst Denkarbeit. Was für ein Typ Spielerin oder Spieler bist du? Welche Games liegen dir? Wie ist grundsätzlich ein Spiel aufgebaut? Das sind alles Voraussetzungen, damit du dann beginnen kannst, ein eigenes Spiel zu entwickeln.

Es ist eine spannende Welt. Nimm dir aber genügend Zeit dafür. Sonst ist es nicht lustig.

Lust auf dein eigenes Game? **Dann geh zur Terra Ludus.**

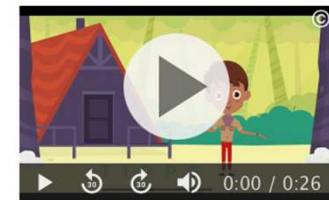


TIPPS

Die FB im blauen Balken einer Kachel zeigen dir, wie oft du die Terra bereits besucht hast. Oder wie oft du eine Aufgabe gemacht hast.

Wenn du eine Aufgabe beginnst: Mach diese fertig!
Nur dann siehst du das Feedback, ganz am Ende der Aufgabe.

Wähle pro Tag nur eine Terra und bleibe dort.
Wer langsam reist, sieht und lernt mehr.



vorwärts



Auswahl der Aufgabe

% Angabe zeigt an, wie weit die Aufgabe schon bearbeitet worden ist

FBxx zeigt eine Zusammenfassung der Antworten Anzahl der Besuche an

Entwickeln


Terra LUDUS

Du bist hier: Aktivitäten / Landkarte / Terra Ludus / Auswahl Aufgaben

Wähle eine Reflexions-Aufgabe auf dieser Seite

Wenn du eine Aufgabe fertig hast, siehst du dein Feedback. Das kannst du jederzeit wieder anschauen.

Zur Übersicht der Terras geht es mit einem Klick auf „zurück“.



Bist du ein Gamer / eine Gamerin?

Mach diesen Test, der dir sagt, ob du ein Gamer / eine Gamerin bist.

Dauer: 05 - 07 Minuten

Los geht's WS

FB01

Was spielst du?

Du, Spiele und die Berufswahl – wie passt das zusammen?

Dauer: 05 - 07 Minuten

Los geht's BS

[79%]

79%

Berufswahl als Spiel?

Stell dir die Berufswahl als ein Game vor. Passt das überhaupt?

Dauer: 08 - 10 Minuten

Los geht's BL

Spiel designen

Entwickle dein Spiel zur Berufswahl. Was ist das Spielziel? Was die Regeln?

Dauer: 1 Lektion

Los geht's SD

Spiel dein Spiel

Zeichne dein Spiel mit einer kostenlosen App und spiele es gleich danach!

Dauer: 1 Lektion

zurück

Reflexion

Rechts oben kann man immer die Aufgabe beenden bzw. abbrechen

Aufgabe unterbrechen und später fertig machen. Aufgabe sofort beenden und löschen

plugcbj

Du bist hier: Aktivitäten / Landkarte / Terra Ludus / Berufswahl als Spiel



Alles klar, dann versuche mal, solche Spielelemente auch in deinem Berufswahlprozess einzubauen.

Beginne mit dem ersten: **Ich muss ein Ziel erreichen, ich habe eine Spielmission.**

Super Mario muss zum Beispiel die Prinzessin retten. Das ist seine Mission und sein Ziel.

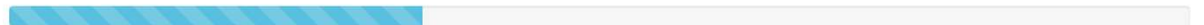


Was ist deine Spielmission für deine Berufswahl? Was ist dein grosses Ziel?

Notiere es kurz.



vorwärts



Ende: Abschlussreflexion und Feedback

Aufgabe unterbrechen und später fertig machen.



Du bist hier: Aktivitäten / Landkarte / Terra Ludus / Berufswahl als Spiel

Du hast über folgende Frage nachgedacht:



Berufswahl als Spiel:
Worauf musst du da achten?

Die Aufgabe ist fertig.

Jetzt

- zeigen wir dir, was du geantwortet hast;
- laden dich ein, darüber nachzudenken.

Scrolle bis ganz nach unten und sag dort «Ja» = du hast deine Antworten gelesen.

Deine Antworten

Das habe ich neu gelernt!

Diese Aufgabe über meine Berufswahl als Spiel hat mich in folgenden Annahmen und Ideen a) bestätigt oder b) zum Nachdenken gebracht.



Darüber möchte ich noch weiter nachdenken!

Ich brauche zusätzliche Informationen zu folgenden Themen:



Darüber möchte ich mit anderen Personen sprechen!

Ich möchte mit anderen Personen über folgende Themen sprechen:



Durch die Beschäftigung mit der Frage
"Berufswahl als Spiel: Worauf musst du da achten?"
habe ich ...

	trifft nicht zu 1	2	3	4	trifft völlig zu 5
über meine Meinung, Überzeugungen und Ideen nachgedacht.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
erkannt, dass ich nichts ändern muss.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
erkannt, dass ich mich verändern möchte.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
nun einen anderen Blick auf die Frage.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Reflexionsaufgabe

Du bist hier: Landkarte / Terra Interesssa / Deine Interessen

Das ist die Zusammenfassung deiner Antworten vom 05.09.2022.

Du hast über folgende Frage nachgedacht:



Kennst du deine beruflichen Interessen?

Deine aktuellen beruflichen Interessen

- 01 viel Geld verdienen
- 02 mit tollen Leuten zusammenarbeiten
- 03 Teilzeit arbeiten, so max 3 Tage die Woche
- 04 Dann arbeiten, wan nich will
- 05 Viel mit Computern arbeiten
- 06 Chef sein, bald

Du bist hier: Landkarte / Terra Interesssa / Deine Interessen

Das ist die Zusammenfassung deiner Antworten vom 05.09.2022.

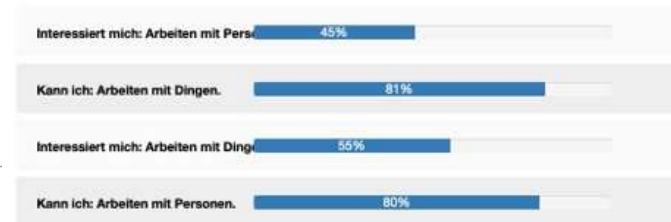
Personen oder Dinge

In dem kleinen und einfachen Test haben wir dich gefragt, ob du eher mit Personen oder Dingen arbeiten möchtest. Und v zufräust.

Denk daran:

- Jeder Test gibt eine Struktur vor: Kein Test eignet sich, um eigene Interessen zu entdecken. Dazu braucht es dich. Da dich gebeten, Musik zu hören und dich auf dich zu konzentrieren.
- Ein Test ist hilfreich
 - um Interessen zu gruppieren und zu sortieren;
 - Berufe und Ausbildungen zu erkennen, die für dich attraktiv sein könnten.

Erkenkst du dich in den Ergebnissen?



vorwärts

zurück Landkarte

Du bist hier: Landkarte / Terra Interesssa / Deine Interessen

Das ist die Zusammenfassung deiner Antworten vom 05.09.2022.

Reflexion zu "Deine Interessen"

Das habe ich neu gelernt!

Diese Aufgabe hat mich in folgenden Annahmen und Ideen a) bestätigt oder b) zum Nachdenken gebracht.

Ich kann meine Interessen verwirklichen! Ich muss nur Informatik Lernen.

Darüber möchte ich noch weiter nachdenken!

Ich brauche zusätzliche Informationen zu folgenden Themen.

Ist das wirklich das, was ich will?

Darüber möchte ich mit anderen Personen sprechen!

Ich sollte mit anderen Personen über folgende Themen sprechen.

mit meinem Lehrer, ob meine Noten reichen.

Diese Aufgabe hat deine Annahmen und Ideen in dem Ausmass verändert:



zurück Landkarte

Login über www.digibe.ch

Digitale Begleitung im Berufswahlprozess digibe



Bist du bei *digibe* dabei?

LOS GEHT'S

[BERUFS- UND AUSBILDUNGSWAHL](#)

[INFOS](#)

[INFOS FÜR LP IM PROJEKT](#)

[ÜBER UNS](#)



Einblicke in einzelne „Mission ICH“-Aufgaben

A

AB | Meine Rollen

Brieffreund*in - Ausdauer

Vollgaler*in - Teamfähigkeit

Musikschüler*in - Fleiß

Koch*in/Köchin - Kreativität

Schüler*in - Durchhaltevermögen

Einkäufer*in - Überblick behalten

Hundesitter*in - Tierliebe

Schreibe an jede Hand eine Rolle, die du einnimmst, und zeichne ein Symbol dafür!

Jeder Rolle einen j, der aussagt, wie dir diese gefällt!

Schreibe unter jede Rolle eine Stärke, die du für diese brauchst!

Ich heiße _____ Heute ist _____ Mir ging es heute _____

B

AB | Das mache ich am liebsten

Notiere dein aktuelles Hauptinteressengebiet in die Mitte des Tieres!
Schreibe in die einzelnen Tentakel alles auf, was dir zu diesem Begriff einfällt!

So viele Stunden verbringe ich pro Woche mit diesem Interesse:

Das mache ich konkret, wenn ich diesem Interesse nachgehe:

.....

Besonders gefällt mir dabei:

.....

Das kann ich aufgrund dieses Interesses besonders gut:

.....

Ich heiße _____ Heute ist _____ Mir ging es heute _____

C

AB | Schenk dir das Leben Zitronen...

1) Beschrifte folgende vier Zitronen!

Diesen Rückschlag habe ich schon einmal erlebt:

Das habe ich dabei gefühlt:

Diese Gedanken hatte ich:

Das habe ich gemacht:

Wer oder was kann mir nach dem Rückschlag helfen?

2) Notiere deine Gedanken im Sprudelwasser und in der Zuck...

3) Schreibe in die Limonadenflaschen für dich hilfreiche Strategien für den Umgang mit Rückschlägen!

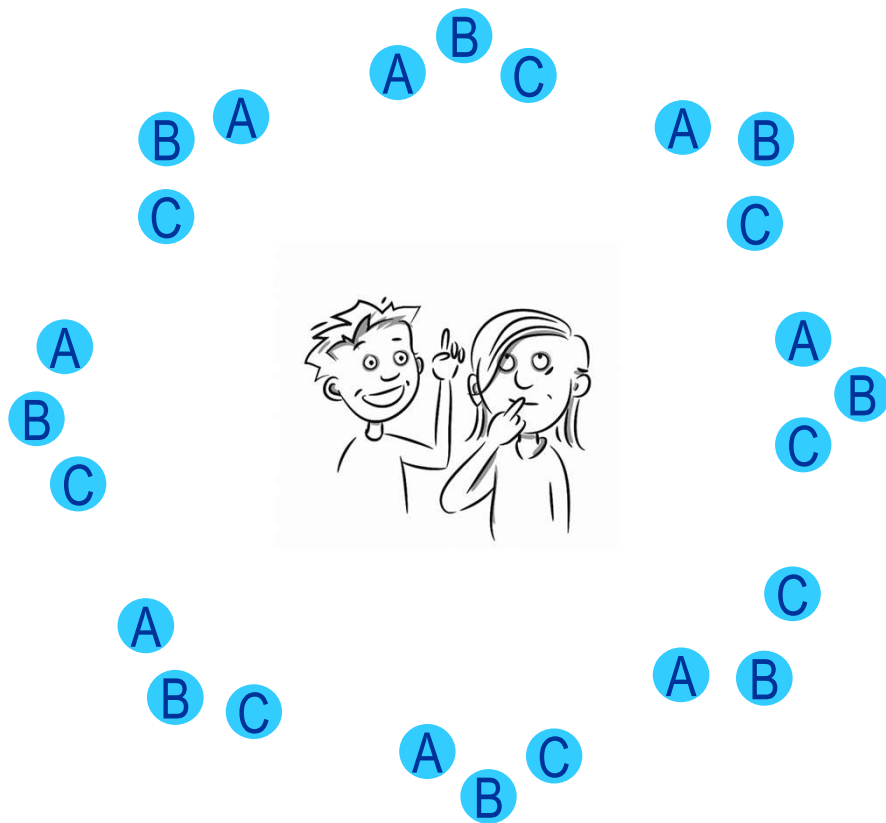
Sprudelwasser I: Hier könnte die Quelle des Misserfolgs liegen.

Sprudelwasser II: Das könnte ich tun, damit sich der Misserfolg nicht wiederholt:

Ich heiße _____ Heute ist _____ Mir ging es heute _____

Einblicke in einzelne „Mission ICH“-Aufgaben

Murmelgruppen



1. Bitte sehen Sie sich die Arbeitsblätter an.
(Wenn Sie mögen, füllen Sie sie für sich aus.)
2. Stellen Sie sich die Arbeitsblätter kurz vor.
3. Diskutieren Sie bitte: Was haben derartige Aufgaben für Sie mit Berufswahl(kompetenz) zu tun?
4. Wie fördern Sie in Ihrer Arbeit mit Jugendlichen Selbstreflexion, wie bergen Sie Ressourcen, Fähigkeiten & Interessen und wie beraten/unterstützen Sie bei Misserfolgen & Rückschlägen?

Kritisch-emanzipativer Blick auf unsere BO-Angebote

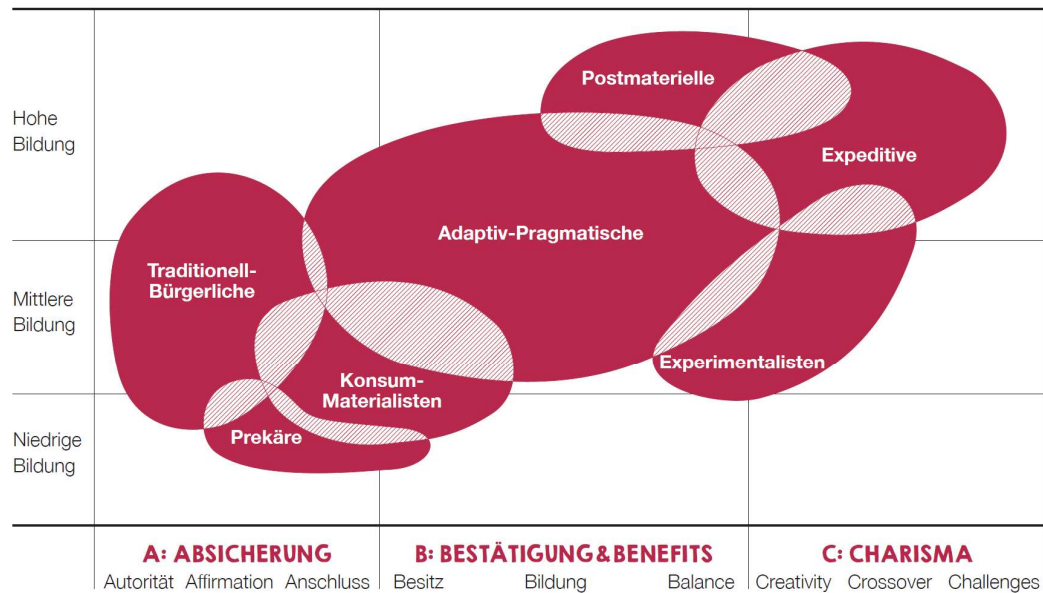
Manchmal beschleichen uns Zweifel:



SINUS-MODELL FÜR JUGENDLICHE LEBENSWELTEN (U-18) 2020

UNIVERSELLE WERTE

Soziale Geborgenheit (Familie, Freunde, Treue) und soziale Werte (Altruismus, Toleranz),
Leistung, Selbstbestimmung



Werden wir den unterschiedlichen Lebenswelten gerecht?

Inwiefern tragen auch wir zum „Systemerhalt“ bei?

→ Was können wir tun?

(Sinus-Studie 2020: 43ff.)

Kritisch-emanzipativer Blick auf unsere BO-Angebote

Manchmal beschleichen uns Zweifel:



Welchem „Narrative“ transportieren wir womöglich noch?

- flexible Persönlichkeiten, „unternehmerisches Selbst“ (Bröckling 2007) & „employability“ (Seifried et al. 2019,) kontinuierliche Selbstoptimierung (Welzer 2011; Eulenbach 2016, von Felden 2020) – als Ziel?
- Fördern wir eine „Gesellschaft der Singularitäten“ (vgl. Reckwitz 2017)?

Wie können BO-Angebote aussehen, die (stärker) Neoliberalismus- und Wachstumskritik berücksichtigen?

- sinnerfülltes, glückliches Leben als Ziel statt

Was meinen Sie?
Stellen sich Ihnen
manchmal ähnliche
Fragen?

Literatur

- Berg, A. (2017): Lernbiographien Jugendlicher am Übergang Schule – Beruf. Theoretische und empirische Analysen zum biographischen Lernen von Praxisklassenschülern. Weinheim: Beltz.
- Bröckling, Ulrich (2007). Das unternehmerische Selbst. Soziologie einer Subjektivierungsform. Frankfurt/M.
- Butz, B. (2008): Berufsorientierung als Schulentwicklungsaufgabe. Das Setzen externer Impulse zur Verbreitung eines ganzheitlichen Verständnisses von Berufsorientierung. In Famulla, Gerd-Ewald; Butz, Bert; Deeken, Sven; Michaelis, Ute; Möhle, Volker; Schäfer, Birgit (2008): Berufsorientierung als Prozess. Persönlichkeit fördern, Schule entwickeln, Übergang sichern. Ergebnisse aus dem Programm „Schule – Wirtschaft/Arbeitsleben“. Baltmannsweiler: Schneider Verlag Hohengehren.
- Eulenbach, M. (2016): Jugend und Selbstoptimierung. Wie die Entstandardisierung von Übergängen einer neuen Subjektivierungsform den Weg ebnet. In: Luedtke, J./Wiezorek, C. (Hrsg.): Jugendpolitiken. Wie geht Gesellschaft mit ‚ihrer‘ Jugend um. Weinheim; Basel. S. 141-161.
- Dimbath, O. (2003): Entscheidung in der individualisierten Gesellschaft: eine empirische Untersuchung zur Berufswahl in der fortgeschrittenen Moderne. Wiesbaden: Westdeutscher.
- Diesel-Lange, K.; Kracke, B.; Hany, E.; Schindler, N. (2013): Das Thüringer Berufsorientierungsmodell. Charakteristika und Bewährung. In: Brüggemann, T.; Rahn, S. (Hrsg.): Berufsorientierung. Ein Lehr- und Arbeitsbuch. Münster: Waxmann.
- Famulla, G., (2008): Berufsorientierung als Prozess – Persönlichkeit fördern, Schule entwickeln, Übergang sichern. Ergebnisse aus dem Programm "Schule -Wirtschaft/Arbeitsleben". Hohengehren: Schneider
- Von Felden, H. (2020): Selbstoptimierung als gesellschaftlicher Zwang zum Selbstzwang. Wiesbaden; Springer VS.
- Havighurst, R. (1948): Developmental tasks and education. New York: David McKay
- Herringer, N. (2014): Diskurse, normative Rahmung, Kritik. In: bpb (Hrsg.) Aus Politik und Zeitgeschichte. Heft 13-14/2014. Bonn.
- Kaak, S., Kracke, B., Diesel-Lange, K. & Dreer, B. (2013): Diagnostik und Förderung der Berufswahlkompetenz Jugendlicher. bwp@ Spezial 6 – Hochschultage Berufliche Bildung 2013, Workshop 14, 1–13. Verfügbar unter: http://www.bwpat.de/ht2013/ws14/kaak_etal_ws14-ht2013.pdf [30.03.2019].
- Kalisch, C.; Friese, J. (2020): Berufliche Orientierung an Schulen in Mecklenburg-Vorpommern mit „Mission ICH“ – ein jahrgangsübergreifendes Konzept der Potenzialanalyse und Kompetenzentwicklung. In: berufsbildung. Zeitschrift für Theorie-Praxis-Dialog. 74. Jg. H. 168. Detmold. S. 39-41.

Literatur

Kalisch, C.; Kley, S.; Krugmann, S.; Prill, T.; Prochatzki-Fahle, K. (2020): „Mission ICH“ – Konzept und Arbeitsmaterialien für die Berufliche Orientierung in den Jahrgangsstufen 7, 8 und 9 an allgemeinbildenden Schulen in Mecklenburg-Vorpommern. Rostocker Schriften der Berufspädagogik Band 3

Kalisch, C., Kley, S. & Prill, T. (2019): Selbsterkundung und Förderung individueller Entscheidungen in der Beruflichen Orientierung: Neukonzeption des Potenzialanalyse-Ansatzes. In: Katja Driesel-Lange, Ulrike Weyland & Birgit Ziegler (Hrsg.). „Berufsorientierung in Bewegung“. Themen, Erkenntnisse und Perspektiven. ZBW-Beiheft 30; Stuttgart. S. 155-168.

Kalisch, C., Krugmann, S. & Prochatzki-Fahle, K. (2019): Lehrer*innen als Berufswahlbegleiter*innen? Die Sicht von Lehrkräften auf die Berufliche Orientierung an Schulen. In: Katja Driesel-Lange, Ulrike Weyland & Birgit Ziegler (Hrsg.). „Berufsorientierung in Bewegung“. Themen, Erkenntnisse und Perspektiven. ZBW-Beiheft 30; Stuttgart. S. 187-201.

Oram, M. (2007). Der Studien- und Berufswahlprozess: Zur subjektiven Rekonstruktion einer biografischen Entscheidung. Marburg: Tectum.

Ratschinski, G.; Sommer, J., Eckhardt, Ch., Struck, P. (2017): Endbericht. Evaluation des BMBF-Programms zur „Förderung der Berufsorientierung in überbetrieblichen und vergleichbaren Berufsbildungsstätten“. Berlin.

Savickas, M. (2013): Life Design: A Paradigm for Career Intervention in the 21st Century. Journal of Counseling & Development (Vol. 90) , S. 13-19

Seifried, J; Beck, K.; Ertel, B.-J.; Frey, A. (Hrsg.) (2019): Beruf, Beruflichkeit, Employability. Bielefeld; wbv.

Sommer, J., Rennert, C. (2020): Endbericht der wissenschaftlichen Begleitung zur Interventionsstudie Potenzialanalyse.

Von Wensierski, H.-J., Schützler, C. & Schütt, S. (2005): Berufsorientierende Jugendbildung. Grundlagen, empirische Befunde, Konzepte. Weinheim: Beltz Juventa.

Wiethoff, Ch.; Stolcis, M. (2018): Systemisches Coaching mit Schülerinnen und Schülern. Stuttgart.